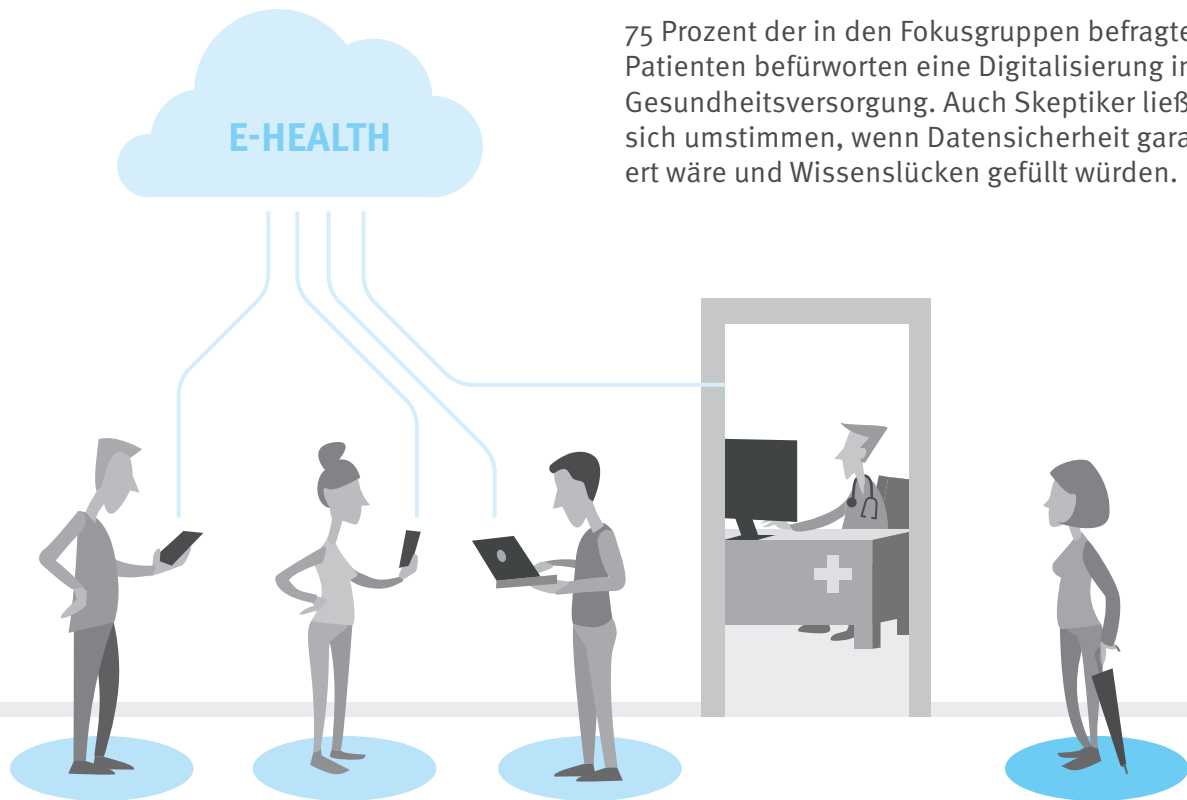


Die Digitalisierung in der Gesundheitsversorgung aus Patientensicht

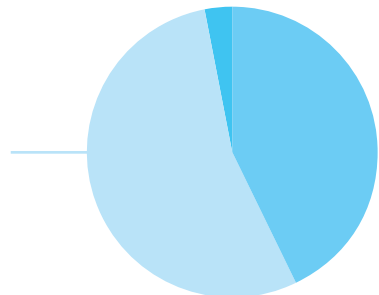


75 Prozent der in den Fokusgruppen befragten Patienten befürworten eine Digitalisierung in der Gesundheitsversorgung. Auch Skeptiker ließen sich umstimmen, wenn Datensicherheit garantiert wäre und Wissenslücken gefüllt würden.

Für eine elektronische Patientenakte

Emnid Umfrage: Eine Mehrheit der Patienten hätte gerne Zugang zu Arztaufzeichnungen in Form einer elektronischen Patientenakte.

54 %



Patienten fordern:

- Rahmenbedingungen verbessern
- Infrastruktur ausbauen auf technischer und gesetzlicher Ebene
- Informations- und Wissenslücken schließen
- Datensicherheit gewährleisten
- Patienten aufklären und in den Prozess einbeziehen

verbraucherzentrale

Bundesverband

Quellen:

- 1.Repräsentative TNS Emnid Umfrage vom September 2016 (n = 1.013)
- 2.Durchführung von vier Gruppendiskussionen mit jeweils 8-10 Teilnehmern im Juli 2016 durch forsa